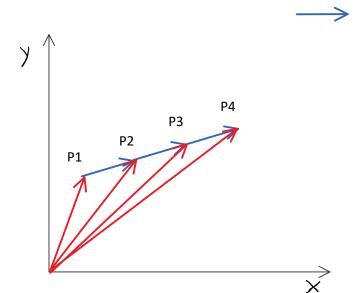
1a Ortsvektor und Geschwindigkeitsvektor fürs Geradeausfahren



Ortsvektor (wo ist das Auto)

Geschwindigkeitsvektor (wie schnell und in welche Richtung bewegt sich das Auto)

$$\frac{1}{|V_{n+1}|} = \frac{1}{|V_n|} + \frac{1}{|V_n|} + \frac{1}{|V_n|} = \frac{1}{|V_n|} + \frac{1}{|V_n$$

Die Position zum Simulationszeitpunkt (n+1) ist die Position zum Simulationszeitpunkt (n) + der Geschwindigkeitsvektor

ToTo:

Diese Skizze für den Fall, daß der Roboter eine Kurve fährt.

D.h. der Geschwindigkeitsvektor rotiert mit der Winkelgeschwindigkeit w

Kinematik keine Maasen

Dynamik

m, v, s, Gravitation, Reibung

1b Ortsvektor und Geschwindigkeitsvektor Kurvenfahrt

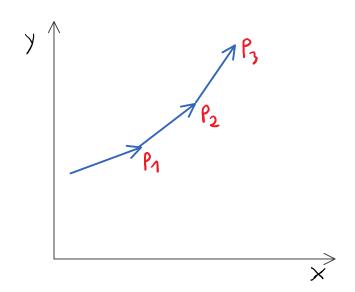
Verglichen mit dem vorhergehenden Fall dreht sich nun der Geschwindigkeitsvektor mit der Winkelgeschwindigkeit w

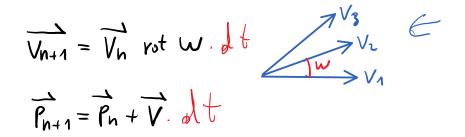


 \longrightarrow C

Ortsvektor (wo ist das Auto)

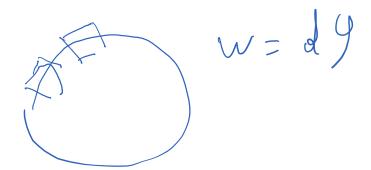
Geschwindigkeitsvektor (wie schnell und in welche Richtung bewegt sich das Auto)





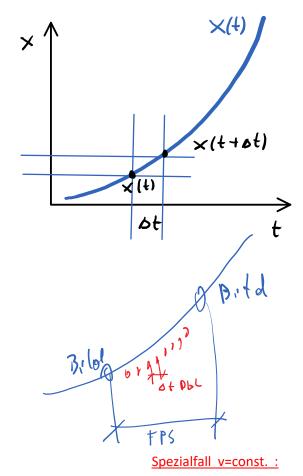
Die Geschwindigkeit zum Simulationszeitpunkt (n+1) ist Die Geschwindigkeit zum Simulationszeitpunkt (n) gedreht um w

Die Position zum Simulationszeitpunkt (n+1) ist die Position zum Simulationszeitpunkt (n) + der Geschwindigkeitsvektor



2 Gleichungen für Beschleunigte (v(t)) und für konstane (v=const) Bewegung

Bewegungsgleichung für beschleunigte Bewegung beschleunigt heißt v(t) ist nicht konstant



Bei der beschleunigten Bewegung ist x(t) eine Kurve Bei V=const ist x(t)

$$V(t) = \frac{\times (t + \delta t) - \times (t)}{\delta t}$$

$$\times (t+ot) = \times (t) + V(t) \cdot Dt$$

Simulationsprogramm rechnet in dt-Schritten Übergang auf Iterationsschritte n, n+1, n+2

$$\times_{h+1} = \times_h + \bigvee_{(h)} \cdot \Delta t$$

Allgemeine Gleichung für veränderliches V(t)

$$\times_{n+1} = \times_n + V \cdot \Delta t$$

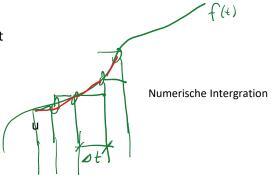
Foreword Euler Buchiment Euler Momentangeschw. zum Zeitpunkt t

Übergang auf 2D-Vektorrechnung

$$\frac{h}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}{s}$$

$$\frac{h}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}{s}$$

$$\frac{h}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}{s} + \frac{1}{s} = \frac{1}$$



2a Die ITER PER TICK und dt Geschichte

$$\times_{n+1} = \times_n + V \cdot \Delta t$$

In allen unseren Bewegungssimulationen gibt es 2 wichtige Zeitgrößen

TIMER_INTERVAL das sind die Frames per Second

ITER_PER_TICK So oft werden die Bewegungsgleichungen pro neuem Frame durchgerechnet Je größer ITER_PER_TICK gewählt wird desto genauer wird die Objektbewegung (Physik) berechnet.

```
void OnTimer()
{
  for(i=0; i<ITER_PER_TICK; i++)
     CalcNextPositions();
}</pre>
```

Der Geschwindigkeitsmaßstab in unserer simulierten Welt ist *Pixel/FrameUpdate* und wird so gewählt, daß sich die Objekte mit einer beobachtbaren Geschwindigkeit über den Bildschirm bewegen.

Wenn ITER_PER_TICK=1 ist spielt das **dt** für uns eigentlich keine Rolle.

Wenn wir allerdings ITER_PER_TICK verändern wollen (Rechengenaugikeit)
so müssen wir **dt = 1/ITER_PER_TICK** setzen damit die Objekte nicht unbeabsichtigt schneller werden.

Wir werden später noch komplexere Bewegungs-Differentialgleichungen kennen lernen (z.B. Ball mit Reibung und Gravitation)

In all diesen Differentialgleichungen kommt das **dt** immer wieder vor und ist entsprechend richtig zu setzen.

HL

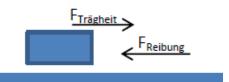


Units of Measurement

Now that we are introducing mass, it's important to make a quick note about units of measurement. In the real world, things are measured in specific units. We say that two objects are 3 meters apart, the baseball is moving at a rate of 90 miles per hour, or this bowling ball has a mass of 6 kilograms. As we'll see later in this book, sometimes we will want to take real-world units into consideration. However, in this chapter, we're going to ignore them for the most part. Our units of measurement are in pixels ("These two circles are 100 pixels apart") and frames of animation ("This circle is moving at a rate of 2 pixels per frame"). In the case of mass, there isn't any unit of measurement for us to use. We're just going to make something up. In this example, we're arbitrarily picking the number 10. There is no unit of measurement, though you might enjoy inventing a unit of your own, like "1 moog" or "1 yurkle." It should also be noted that, for demonstration purposes, we'll tie mass to pixels (drawing, say, a circle with a radius of 10). This will allow us to visualize the mass of an object. In the real world, however, size does not definitely indicate mass. A small metal ball could have a much higher mass than a large balloon due to its higher density.

3 Ball mit Reibung

Ball mit v abgeschossen wird durch Reibung langsamer





$$m \cdot \frac{\Delta V(4)}{\Delta t} + |C_R \cdot V(4) = 0$$

$$m. \frac{V_{n+1} - V_n}{\beta t} = -|C_R \cdot V_n|$$

$$V_{n+1} = V_n \cdot \left(1 - \frac{KR}{m} \cdot Dt\right)$$

$$\frac{\overrightarrow{V_{h+1}} = \overrightarrow{V_h} \cdot \overrightarrow{K_{R}} \cdot \overrightarrow{V_h} \cdot \overrightarrow{$$

Diese 2 Gleichungen müssen für die Simulation von einem Simulationsschritt zum nächsten immer wieder neu berechnet werden.

Code in Bulgati.hl/SwDev4te/PhysSim/3Didact

4 Ball mit Gravitation und Reibung

Traybert Reibung Gravitation

m.
$$\frac{V_{n+1}-V_n}{\delta t}+k_R\cdot V_n+m\cdot g=0$$

$$V_{n+1}-V_n+\frac{k_R\cdot \delta t\cdot V_n+g\cdot \delta t=0}{m\cdot \delta t\cdot V_n+g\cdot \delta t=0}$$

$$V_{n+1}=V_n-\frac{k_R\cdot \delta t\cdot V_n-g\cdot \delta t}{v_{n+1}}-\frac{k_R\cdot \delta t\cdot V_n-g\cdot \delta t}{v_{n+1}}$$

$$V_{n+1}=V_n\left(1-\frac{k_R\cdot \delta t}{m\cdot \delta t}\right)-g\cdot \delta t$$

$$KK_{calc}$$

Trägheitskraft, Reibungskraft und Gravit ationskraft müssen im Gleichgewicht sein:

$$\frac{\overrightarrow{V_{n+1}} = \overrightarrow{V_n} \cdot \overrightarrow{K_{R}} \cdot \overrightarrow{V_n} \cdot \overrightarrow{$$

Code in Bulgati.hl/SwDev4te/PhysSim/3Didact

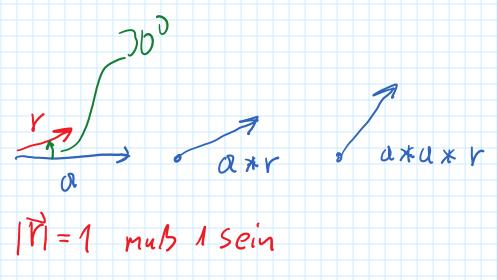
5 Ball mit Reibung CodeSnippets

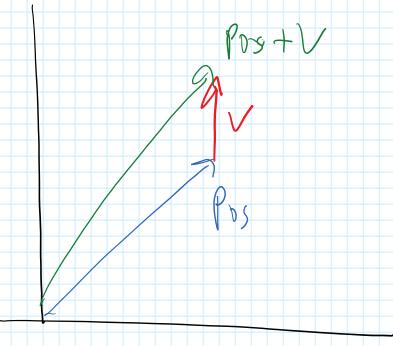
```
// Alle Simulations und Physik-Parameter werden zentral
// an einer Stelle gesetzt
public class Par
 // Geschwindigkeitseinheit ist Pixel pro TimerTick
 public const int TIMER INTERVAL = 40; // 20 in ms
 // wie oft wird die Physik pro FrameUpdate gerechnet
 public const int ITER PER TICK = 20; // 5
 public const double DT = 1.0/(double)ITER PER TICK;
 public const double KR = 0.005*DT; // Reibungskonstante im Medium
 // Achtung!! hier kein DT
 public const double KRW = 0.1; // Reibungskonstante bei Reflexion
 // Vn+1 = Vn - Vn*KR;
 // Vn+1 = Vn*(1 - KR);
 public const double KR CALC = 1 - KR;
 public const double KRW CALC = 1 - KRW;
 public const double EARTH ACCEL = 0.8 * DT;
     public class FrictionBall : Ball
         public override void CalcNextPos()
           // vn+1 = vn*KR CALC
           m V = m V.ScalarMult(Par.KR CALC);
           //Xn+1 = Vn*dt + Xn;
           m Pos.AddTo(m V, Par.DT);
```

```
// Managen von Lebenszeit, Bewegung, und Reflexionen mehrerer Bälle.
// Die verwalteten Bälle können auch unterschiedliche Flugeigenschaften
// z.B. mit oder ohne Schwerkraft haben
// BasisKlasse für andere erweiterte BallManager wie z.B.
// BillardManager, TwoBallCollider, PingPong-Manager
public class BallManager
  protected ArrayList m BallList = new ArrayList();
  // Basisimplemntierung und Schnittstelle zu
  // abgeleiteten BallManagern
  #region Interface for derived Managers
  public virtual void CalcNextPositions()
   for(int i=0; i<Par.ITER PER TICK; i++)</pre>
      foreach(Ball bl in m BallList)
        if( bl.ReflectInWindow(Ball.WndSize) )
          bl.WasReflected();
        bl.CalcNextPos();
   }
```

Code in Bulgati.hl/SwDev4te/PhysSim/3Didact

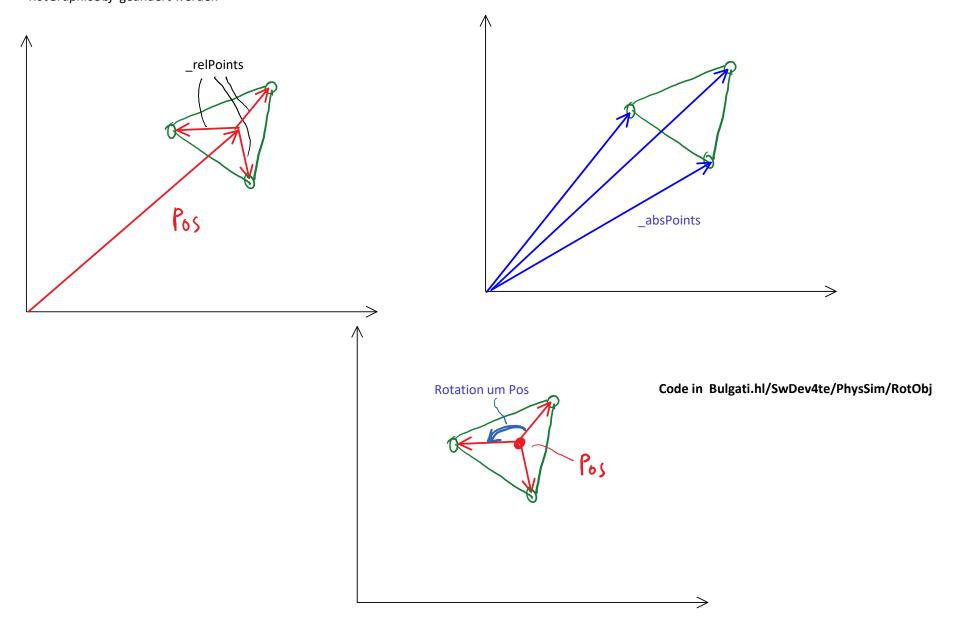
24 Vektorrotation mit complexer Multiplikation

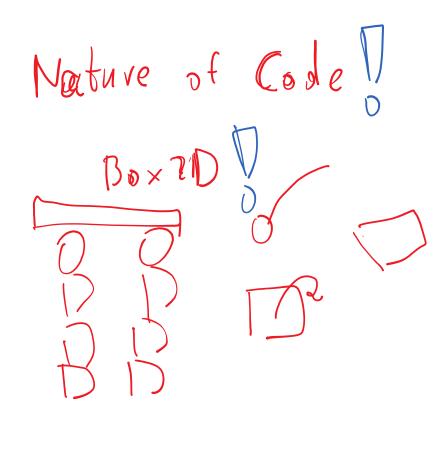


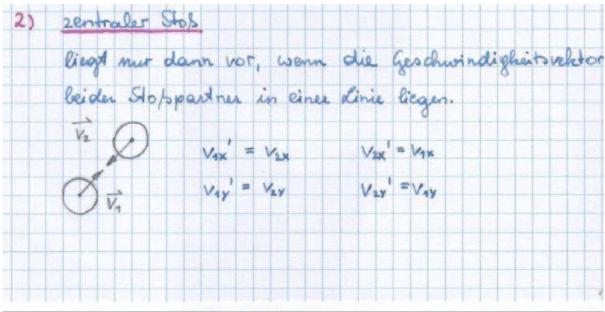


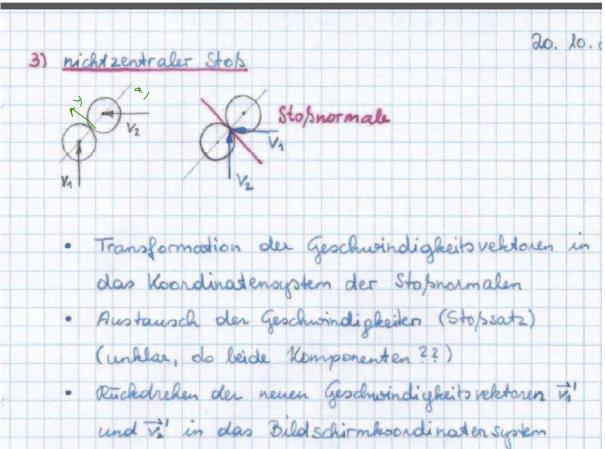
6 Objekte rotieren

_relPoints beschreibt ein Vektorgrafik-Objekt relativ zur momentanen Position Pos des Objekts durch die Rotation von _relPoints um den relativen Koordinatenursprung Pos kann die Richtung des RotGraphicObj geändert werden

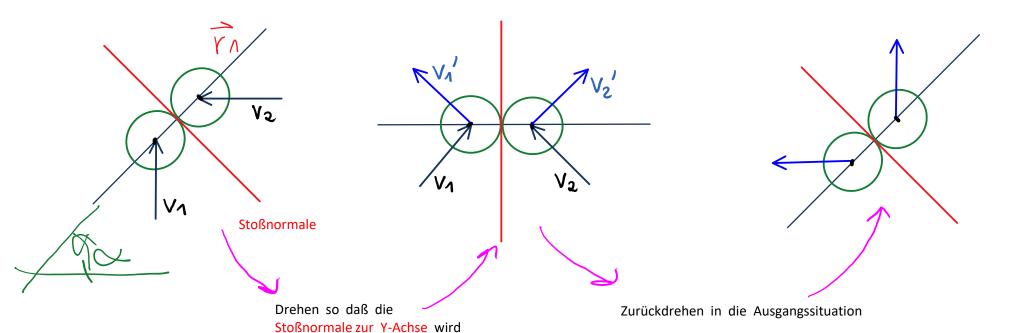






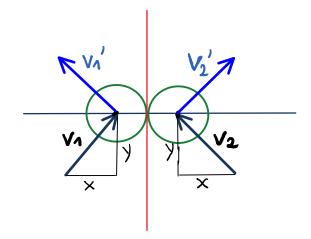


19 Indirekter Stoß 1

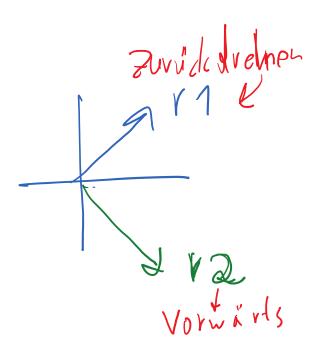


Y-Komponenten bleiben

X-Komponenten werden ausgetauscht



$$V1'_{\times} = V2_{\times}$$
 $V1'_{y} = V1_{y}$
 $V2'_{\times} = V1_{\times}$ $V2'_{y} = V2_{y}$



}

// Mass is !!not!! used

double tmp = aB1.V.X;

aB1.V.X = aB2.V.X;

aB2.V.X = tmp;

// Vektor von B1 nach B2

// vektor zum Zurückdrehen r1 = r1.GetNormalizedVersion();

// vektor zum Vorwärtsdrehen

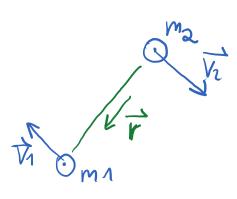
ImpulseRule2(aB1, aB2);

static void ImpulseRule1(Ball aB1, Ball aB2)

// V-Vektoren wieder zurückdrehen

```
public class Ball
                                              public Vect2D pos, V;
                                              public int m;
                                               . . . . . .
                                                                        Code in Bulgati.hl/SwDev4te/PhysSim/Collide
public static void Collide1(Ball aB1, Ball aB2)
 Vect2D r1 = Vect2D.VectBetweenPoints(aB2.pos, aB1.pos);
  Vect2D r2 = r1.GetComplexConjugate();
 // V-Vektoren so drehen, daß die Stoßnormale mit der Y-Achse zusammenfällt
  aB1.V.CoMultTo(r2); aB2.V.CoMultTo(r2);
  // Vx-Komponenten austauschen Vy-Komponenten bleiben unverändert
  aB1.V.CoMultTo(r1); aB2.V.CoMultTo(r1);
                                               // Mass is used
                                               static void ImpulseRule2(Ball b1, Ball b2)
                                                 int nenner = b1.m + b2.m;
                                                 double v1s, v2s;
                                                 v1s = ((b1.m - b2.m) * b1.V.X + 2 * b2.m * b2.V.X) / (double)nenner;
                                                 v2s = ((b2.m - b1.m) * b2.V.X + 2 * b1.m * b1.V.X) / (double)nenner;
                                                b1.V.X = v1s;
                                                b2.V.X = v2s;
```

11 Sateliten Gleichung



$$m_1 \cdot \overrightarrow{V_1} = \frac{-m_1 \cdot m_1 \cdot G}{r^2} \cdot \frac{\overrightarrow{r}}{|r|}$$

Beschleunigungskraft und Gravitationskraft halten sich das Gleichgewicht

$$\frac{1}{V_1} = \frac{m_1 \cdot G}{r^2} \cdot \frac{\vec{r}}{|r|}$$

$$\frac{\overline{V_{n+1}} - \overline{V_n}}{6t} = -accGrav$$

accGrav: wird aus dem Abstand Sat <-> Erde/r² und dem Einheitsvektor in Radiusrichtung gebildet

Erste Schritt auf 2 Körper erweiren 2ter Schritt N-Körper Problenm

12 Sateliten Gleichung

```
void CalcNextPositions()
 Vect2D rVect, acc;
 double rDist;
  for (int i = 0; i < Par.ITER_PER_TICK; i++)
   // Vector von der Erde zum Satteliten
   rVect = m Earth.VectBetweenObjects(m_Sat);
   rDist = rVect.GetR(); // Abstand Erde Sattelit
   // rVect auf 1 normiert ( Länge == 1 )
   rVect = rVect.ScalarMult(1 / rDist);
   // Gravitationsvektor der auf den Sat wirkt g/r^2
   acc = rVect.ScalarMult(Par.EARTH ACCEL/(rDist*rDist));
   // Vn+1 = Vn - acc*DT
   m Sat.m V.SubFrom(acc);
   // Xn+1 = Xn + Vn*DT
   m Sat.IntegratePosition();
 m Sat.AddTracePoint();
```

```
public const int ITER_PER_TICK = 50; // 50
public const double DT = 1.0 / (double)ITER_PER_TICK;
public const double EPS_V = 1E-3;
public const double COLLIDE_DIST = 25;
// public const double EARTH_ACCEL = 1E3 / ITER_PER_TICK; // 0.2
public const double EARTH_ACCEL = 50E3 / ITER_PER_TICK; // 0.2
public const double ENGINE ACCEL = 0.005;
```

Code in Bulgati.hl/SwDev4te/PhysSim/Sattelite

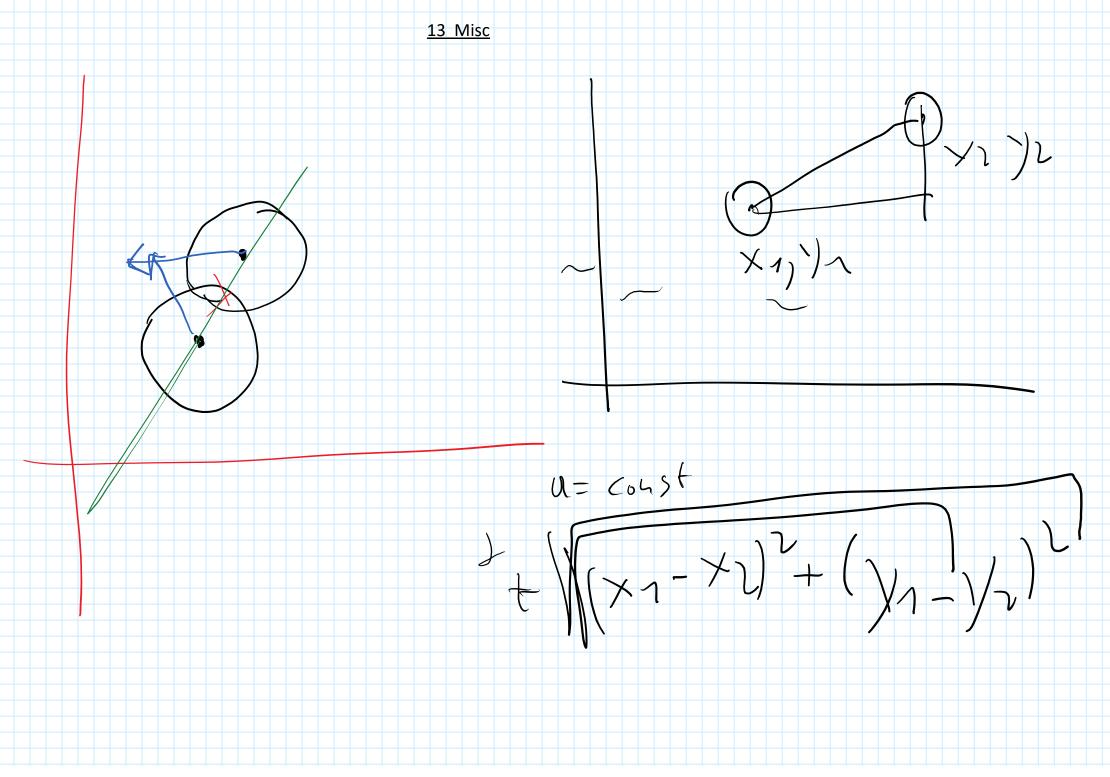
12a N - Körper Problem

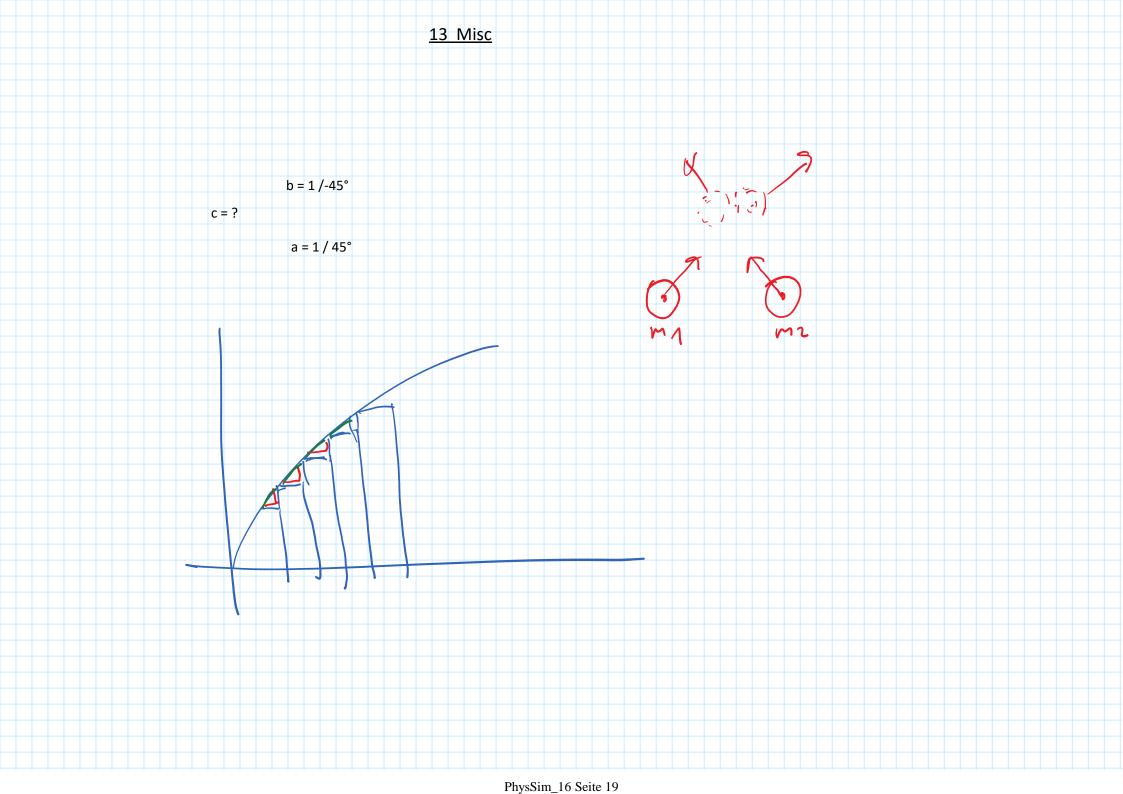
$$m_1 \cdot \vec{V}_1 = -\sum_i \frac{m_1 \cdot m_i \cdot G}{r_i^2} \cdot \vec{V}_i$$

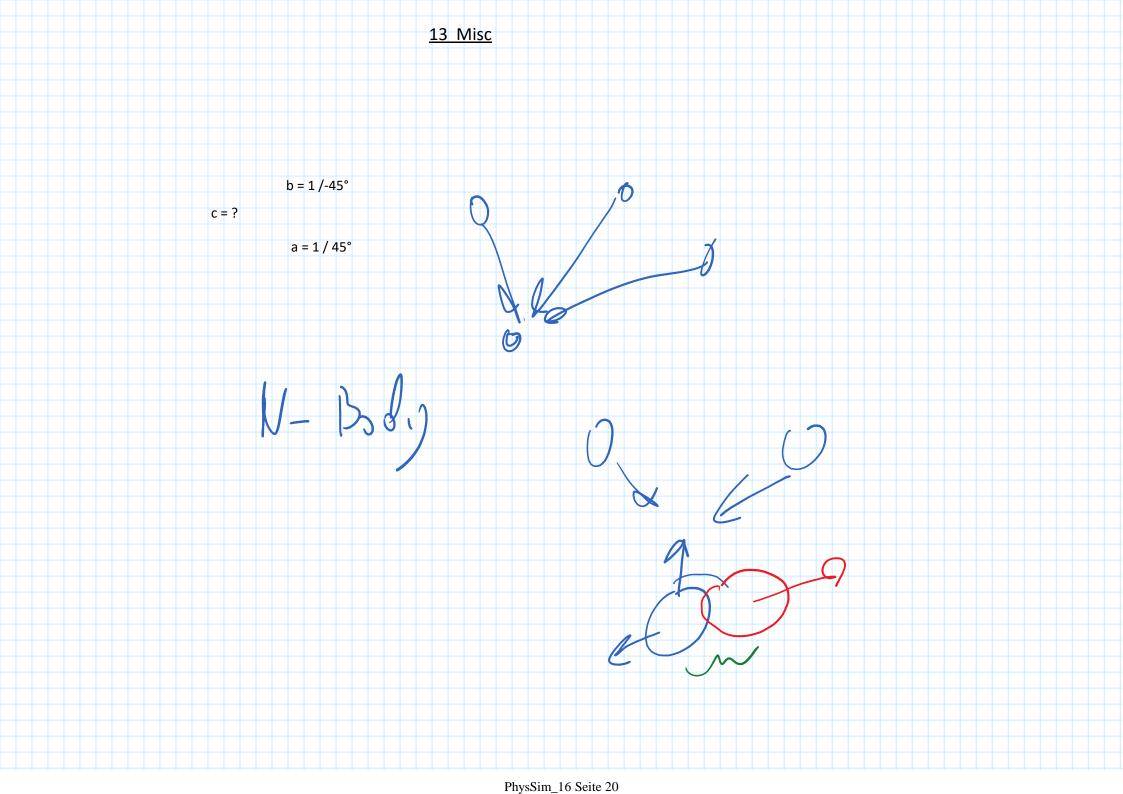
$$\frac{\dot{V}_1}{V_1} = -\frac{1}{2} \frac{m_i \cdot G}{V_{i^2}} \cdot \frac{1}{V_{i^2}}$$

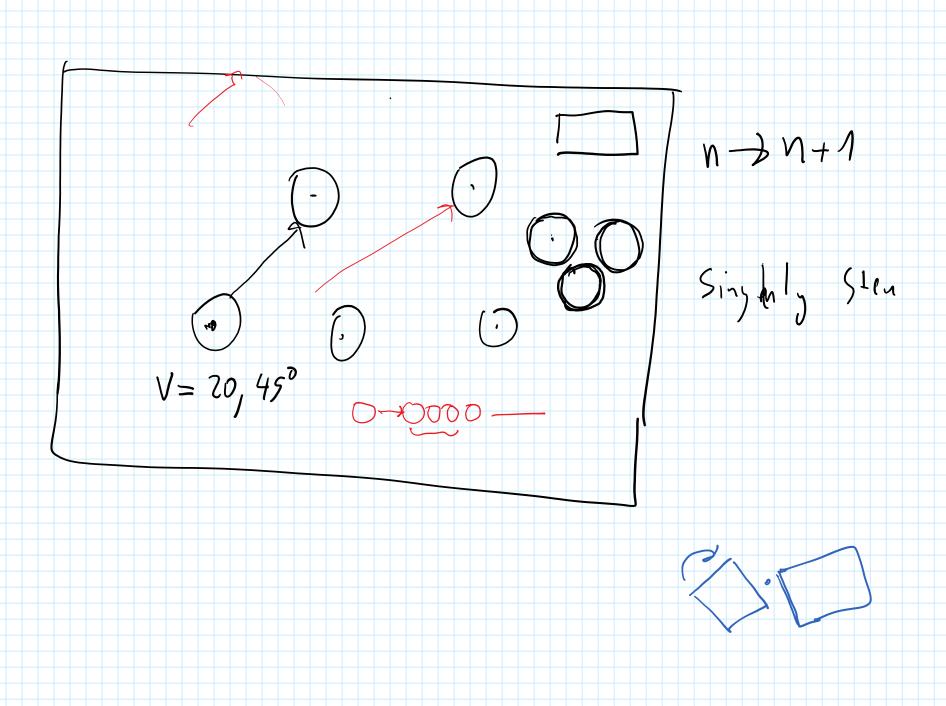
$$\frac{\vec{V}_1}{\vec{V}_1} = -\frac{1}{2} \frac{m_i \cdot G}{r_i^2} \cdot \frac{\vec{V}_i}{\vec{V}_i}$$

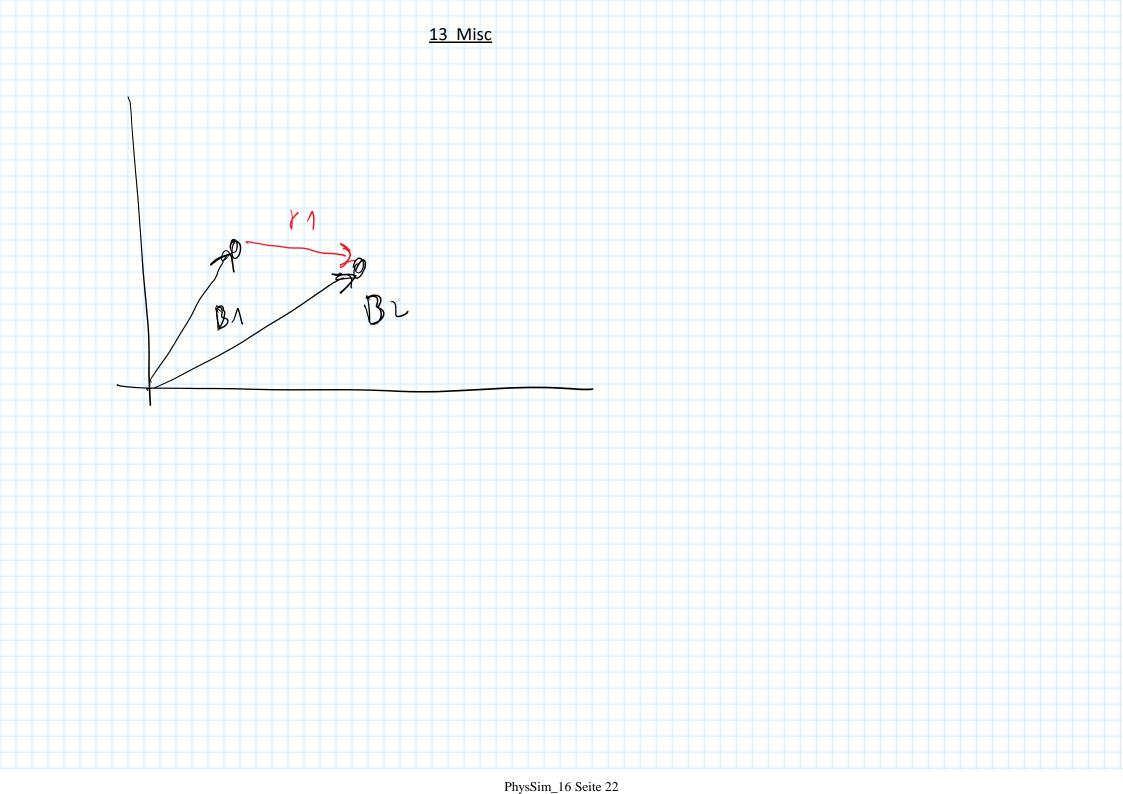
$$\frac{\vec{V}_1}{\vec{V}_1} = -\frac{1}{2} m_i \cdot G \cdot \frac{\vec{V}_i}{r_i^2}$$

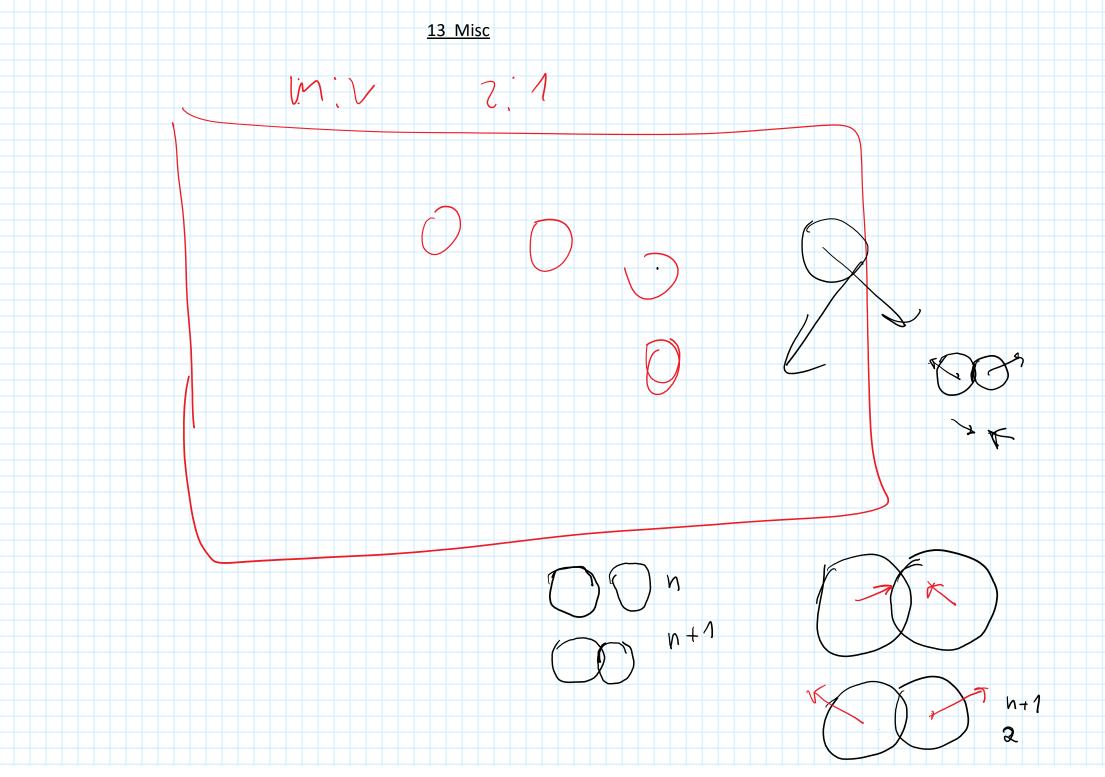












PhysSim_16 Seite 23

